

Transmitter EC28

für toxische Gase, Sauerstoff und Wasserstoff



- ATEX-Zulassung Ex II 2G Ex emb [ib] IIC T4
- Ein-Mann-Justierung mit der Fernbedienung
- Steckbarer Smart-Sensor
- Sensortausch ohne Öffnen des Gehäuses

Technologie für Mensch und Umwelt



EC28 - der smarte Transmitter

Überlegene Technik

Wo immer Gasgefahren zu erwarten sind, ist der Transmitter EC28 in Verbindung mit den bewährten Auswerteeinheiten der GfG für die zuverlässige und wirtschaftliche Überwachung die optimale Lösung. Die ATEX-zertifizierte Bauweise ermöglicht den sicheren Einsatz auch in explosionsgefährdeten Bereichen. LED-Leuchten zeigen den Betrieb (grün) oder Störungen (rot) an.

Einfache Bedienung

Die Installation bzw. der Sensortausch ist durch die Smart Sensor Technologie eine Sache von Sekunden. Einstellungen werden direkt am Transmitter per Knopfdruck oder mit der Fernbedienung durchgeführt (Ein-Mann-Justierung).

Fernbedienung RC2 (Option)

Ammoniak und Wasserstoff sind leichter als Luft. Wird ein Transmitter deshalb in Deckennähe installiert, kann er durch ein fest installiertes Kabel mit einer Steckerverbindung mit dem Bediengerät verbunden werden. Dadurch lassen sich alle Einstellungen bequem vom Boden aus vornehmen. Mit einem Bediengerät können mehrere Transmitter kontrolliert werden.

Das Display der Fernbedienung RC2 ist immer mit den Anzeigewerten des Transmitters identisch. Inspektion, Wartung und Justierung werden dadurch erheblich vereinfacht.

Zuverlässiges Messen & minimale Betriebskosten

Die Messzelle und die eingebaute Temperaturkompensation gewährleisten höchste Messgenauigkeit. Der geringe Wartungsaufwand und die hohe Sensorlebensdauer sorgen für minimale Betriebskosten.

Varianten für jeden Einsatz

EC28 D mit Anzeige der aktuellen Gaskonzentration direkt am Display.

EC28 DA mit Display, hellen LED-Warnleuchten und integrierter Alarmhupe. Hohe Kosten für EX-geschützte Alarmgeber entfallen und es entsteht weniger Aufwand für Verkabelungen.

EC28 DAR hat ein Relais für zusätzliche externe Alarmgeber.

EC28 B mit Bus-Anbindung.

EC28 DB mit Bus-Anbindung und Anzeige der aktuellen Gaskonzentration direkt am Display.

EC28 DAB mit Bus-Anbindung und Anzeige der aktuellen Gaskonzentration direkt am Display. Helle LED-Leuchten und integrierte Alarmhupe. Hohe Kosten für EX-geschützte Alarmgeber entfallen und es entsteht weniger Aufwand für Verkabelungen.

EC28 i eigensicher (intrinsic safety).

EC28 Di eigensicher, mit aktueller Anzeige am Display.

In Verbindung mit den flexiblen Gasmesscomputern der GfG bietet der EC28 in allen Varianten hervorragende Möglichkeiten zur schnellen und zuverlässigen Überwachung der genannten Gase.



RC2 mit EC28 DA

Die Vorteile im Überblick

- ATEX-Zulassung
- Leichter Sensortausch
- Lange Sensorlebensdauer
- Geringer Wartungsaufwand
- LED-Funktionsanzeige
- Einstellungen ohne Öffnen des Gehäuses
- Fernbedienung als Display für bequeme Justierung
- Konzentrationsanzeige an der Fernbedienung

Technische Daten

Transmitter EC28

Messverfahren:
elektrochemisch

Umgebungstemperatur:
-20°C .. +50°C

Ausgangssignal:
4 - 20 mA

Versorgungsspannung:
15 - 30 V DC

Gewicht:
800 g (mit Display)

Abmessung:
100 x 193 x 55 mm (BxHxT)

Gehäuseschutzart:
IP64

ATEX-Kennzeichnung:
Ⓢ II 2 G Ex emb [ib] IIC T4
CⒸ0158

Anzeige:
LED-Leuchten für Betrieb / Störung

Funktionstasten am Bediengerät:
3 Tasten für alle Einstellungen, Justierung und Funktionstest

Transmitterkabel:
Abgeschirmtes Messkabel
2/3/6 x 0,75mm²
M 16 x 1,5



Messgase und Messbereiche (ppm)

Alle Messbereiche skalierbar - außer HF und O₃ (0 - 1 ppm)

Ammoniak NH ₃	Chlor Cl ₂	Chlordioxid ClO ₂	Chlorwasserstoff HCl	Cyanwasserstoff HCN	Ethylenoxid C ₂ H ₄ O	Fluorwasserstoff HF	Kohlenmonoxid CO
0 - 200 0 - 500 0 - 1000	0 - 50 0 - 250	0 - 2	0 - 30 0 - 200	0 - 50 0 - 200	0 - 100	0 - 10	0 - 500 0 - 2000

Ozon O ₃	Phosgen COCl ₂	Sauerstoff O ₂	Schwefeldioxid SO ₂	Schwefelwasserstoff H ₂ S	Silan SiH ₄	Stickstoffdioxid NO ₂	Stickstoffmonoxid NO	Wasserstoff H ₂
0 - 1 0 - 5	0 - 2	0 - 30 Vol.-%	0 - 50 0 - 500	0 - 200 0 - 1000	0 - 50	0 - 50 0 - 200	0 - 300 0 - 1500	0 - 2000 0 - 1 Vol.-% 0 - 4 Vol.-%



GfG Gesellschaft für Gerätebau mbH
Klönnestrasse 99
D-44143 Dortmund

Tel.: +49 / (0)231 - 564 000 Fax: +49 / (0)231 - 516 313

www.gasmessung.de
info@gfg-mbh.com